

KURZ NOTIERT

Kranzniederlegung

Tondern. Am Sonntag, 26. November, um 14.30 Uhr ist eine Kranzniederlegung auf dem Friedhof Ribe Landevej, gemeinsam mit Eggert Mumberg, dem Vorsitzenden der Deutschen Kriegsgräberfürsorge in Dänemark.

Die neun Lesungen

Ubjerg. In einem viersprachigen Gottesdienst am Sonntag, 3. Dezember, 19 Uhr, werden die neun Lesungen, verbunden mit Musik und gemeinsamem Singen auf Deutsch, Plattdeutsch, Sønderjysk und Dänisch gehalten. Anschließend wird zu Kløben eingeladen.

Adventskonzert

Tingleff. Die Musikvereinigung Nordschleswig und der Pfarrbezirk Tingleff laden zu einem Adventskonzert in die Tingleffer Kirche ein. Es beginnt am Montag, 4. Dezember, um 19 Uhr. Neben der Musikvereinigung unter der Leitung von Dirigentin Susanne Heigold sind Samuel Selle am Cello und Rainer Selle an der Orgel zu hören.

Lagerfeuerromantik

Seth. Lagerfeuer und Advents- und Weihnachtsliedersingen, Punsch, Æbleskiver und Grillwurst gibt es am Mittwoch, 6. Dezember, um 18 Uhr auf dem Dorfplatz von Seth.

Weihnachtsliedersingen

Tondern. Zum Weihnachtsliedersingen am Mittwoch, 13. Dezember, 16 Uhr, in Tondern in der Christkirche lädt der Chor der Musikvereinigung Nordschleswig.

„Er wird zu wenig beachtet“

Ein Musical über Johannes Bugenhagen begeisterte Jugendliche auf dem Knivsberg

Für die angehenden Konfirmandinnen und Konfirmanden der deutschen Schulen in Nordschleswig führte eine Gruppe aus Laienschauspielerinnen und -schauspielern das Musical „Bugenhagen“ auf. Es zeigt, dass sich das Handeln des Reformators auch noch auf die heutige Zeit auswirkt, gerade in Dänemark.

VON LUCAS BRÖCKER

Knivsberg. „Wir freuen uns ganz doll über eine Geschichtsstunde der besonderen Art“, sagte Senior Matthias Alpen vor den Augen von etwa 150 Jugendlichen der siebten Klassen aus den deutschen Schulen Nordschleswigs, die sich im Theatersaal der Bildungsstätte Knivsberg eingefunden hatten. Zu Gast war die etwa 30-köpfige Theatergruppe „De Pommerschen Engelspieren“ („Die Pommerschen Libellen“) aus Mecklenburg-Vorpommern mit ihrem Musical „Bugenhagen“.

Johannes Bugenhagen, über dessen Leben und Wirken die angehenden Konfirmandinnen und Konfirmanden mehr erfahren sollten, war einer der engsten Vertrauten Martin Luthers. 90 Minuten lang ging die Vorstellung, bei der chronologisch die wichtigsten geistlichen Stationen Bugenhagens nacherzählt wurden. „Es war her-



Fotos (2): Carsten Pfeiffer

Farbenfroh war das Bühnenbild des Musicals „Bugenhagen“.

vorragend und einzigartig. Aus theologischer Sicht war es sehr niveauvoll, aber es ist ihnen wunderbar gelungen, die Dramatik der Reformation auf die Bühne zu bringen“, so Matthias Alpen im Anschluss an die Vorstellung.

Dass Bugenhagen so wichtig war, sei ihm selbst gar nicht mehr so geläufig gewesen. „Auch für Dänemark und den ganzen norddeutschen Raum hat er eine große Bedeutung. Auf seiner Grundlage wurde der dänische Staat gegründet. Kommunalordnung, Armenfürsor-

ge, Bildung: Das sind alles Dinge, die von ihm in Gang gesetzt wurden.“ Und nicht nur der Senior des nordschleswigschen Konvents war begeistert, sondern offensichtlich auch alle Schülerinnen und Schüler. Teilweise wurde bei den Liedern mitgesungen und mitgewippt.

Nach der Vorstellung stellte Nicole Chibici-Revneanu, Pastorin und Leiterin von „De Pommerschen Engelspieren“, vier Fragen zu Bugenhagen, die viele der Jugendlichen beantworten konnten. Bugenhagen hat unter anderem die erste niederdeutsche Bibel mitverfasst, hat Martin Luther getraut, hielt dessen Beerdigungsrede und entwarf Kirchenordnungen – so unter anderem auch in Dänemark. „Luther war eher auf der gedanklichen Ebene unterwegs, und Bugenhagen war der Praktiker. Er hat von der Reforma-

tion durch die Kirchenordnung ganz viele Dinge umgesetzt. Im Gegensatz zu Luther ist er viel durch die Gemeinden gereist“, erklärt Gisela Andresen, die von 1993 bis 2019 im Bibelzentrum Schleswig als Pastorin gearbeitet hat und ebenfalls bei der Vorführung dabei war. So sei Bugenhagen maßgeblich dafür verantwortlich gewesen, dass es Schulen gab.

Und was sagt Paul Gohlke, der Bugenhagen im gleichnamigen Musical spielt, zu der Person, die er verkörpert? „Ich glaube schon, dass Bugenhagen zu wenig beachtet wird. Wir waren gestern im Haderslebener Dom. Da gibt es einen Flyer, und in dem steht nur ein Satz zu Bugenhagen. Das ist super wenig. Man muss keinen Personenkult aus ihm machen, dafür eignet sich Luther besser. Sein Tun war aber folgenreich.“



Ausschnitt aus dem Musical „Bugenhagen“.

Apenrade

Gottesdienste

Sonntag, 26. November, 11 Uhr, Sankt Nicolai, Ewigkeitssonntag mit Abendmahl, Anke Krauskopf.

Sonntag, 3. Dezember, 11 Uhr, Sankt Nicolai, 1. Advent, Anke Krauskopf.

Sonntag, 17. Dezember, 14 Uhr, Høje Kolstrup Kirche, 3. Advent, Gottesdienst mit Konfirmandinnen und Konfirmanden, Anke Krauskopf, anschließend Adventskaffee.

Veranstaltungen

Mittwoch, 13. Dezember, 15 bis 17 Uhr, Haus Nordschleswig, Adventsfeier des Mittwochstreffs. Adventsandacht in deutscher Sprache.

Sonntag, 17. Dezember, 16 Uhr, Høje Kolstrup Kirche, Weihnachtskonzert mit der Sankt Nicolai Kantorei.

Donnerstag, 20. Dezember, 14 Uhr, Seniorenheim Groenegaarden, Adventsandacht in deutscher Sprache. Es sind nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner eingeladen, sondern auch interessierte Freunde, Nachbarinnen.

Schulseelsorge

In der Regel mittwochs, 8 Uhr bis 9.50 Uhr, Beratungsraum des

Deutschen Gymnasiums für Nordschleswig oder nach Absprache. **Mittwochs, 10 Uhr bis 11.35 Uhr,** auf der „Insel“ der Deutschen Privatschule Apenrade oder nach Absprache.

Hadersleben

Gottesdienste

3. Dezember, 16.30 Uhr, Domkirche, 1. Advent, Hauke Wattenberg.

Veranstaltungen

10. Dezember, 10 Uhr, Herzog Hans Kirche, 2. Advent, Hauke Wattenberg.

Sonderburg

Gottesdienste

Sonntag, 26. November, 16 Uhr, Marienkirche, Ewigkeitssonntag, Pastor Wattenberg.

Sonntag, 3. Dezember, 10 Uhr, Gemeindehaus, 1. Advent, Pastor Wattenberg.

Sonntag, 10. Dezember, 16 Uhr, Christianskirche, 2. Advent, Pastor Wattenberg.

Sonntag, 17. Dezember, 10 Uhr, Marienkirche, 3. Advent, Pastor Wattenberg.

Tondern

Gottesdienste

Sonntag, 26. November, 16.30 Uhr,

Christkirche Tondern, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Dorothea Lindow.

Sonntag, 3. Dezember, 16.30 Uhr, Christkirche Tondern, Dorothea Lindow.

Sonntag, 17. Dezember, 10 Uhr, Christkirche Tondern mit Abendmahl und Kirchencafé, Dorothea Lindow.

Buhrkall

Gottesdienste

Sonntag, 3. Dezember, 10.30 Uhr, Hostrup, 1. Advent, Carsten Pfeiffer.

Sonntag, 3. Dezember, 14 Uhr, Rapstedt, 1. Advent, Carsten Pfeiffer.

Dienstag, 12. Dezember, 14.30 Uhr, Enggaard, Carsten Pfeiffer.

Gravenstein

Gottesdienste

Sonntag, 26. November, 16 Uhr, Ekensund, Cornelia Simon.

Mittwoch, 6. Dezember, 10 Uhr, Kirche Holebüll, Cornelia Simon, mit dem Kindergarten Wilsbek.

Sonntag, 10. Dezember, 16 Uhr, Kreuzkirche Rinken, Cornelia Simon.

Sonntag, 17. Dezember, 14 Uhr, Bau, Cornelia Simon.

Veranstaltungen

Dienstag, 5. Dezember, 15 Uhr, Förde-Schule Gravenstein, Adventsfeier, Cornelia Simon.

Montag, 11. Dezember, 14.30 Uhr, Kollund, Haus Quickborn, Adventsfeier, Cornelia Simon.

Hoyer-Lügumkloster

Gottesdienste

Sonntag, 3. Dezember, 10.30 Uhr, Lügumkloster, d./d. Elob Westergaard.

Sonntag, 10. Dezember, 14 Uhr, Hoyer, Matthias Alpen.

Sonntag, 10. Dezember, 16 Uhr, Hoyer, Matthias Alpen.

Süderwilstrup

Gottesdienste

Sonntag, 26. November, 10.30 Uhr, Süderwilstrup, mit Abendmahl und

Gedenken der Verstorbenen.

Sonntag, 26. November, 13 Uhr, Oxenwatt, mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen.

Sonntag, 3. Dezember, 14 Uhr, Ries.

Sonntag, 10. Dezember, 10.30 Uhr, Loit.

Tingleff

Gottesdienste

Donnerstag, 7. Dezember, 10 Uhr, Feldstedt, Schulweihnachtsgottesdienst mit der Deutschen Privatschule Feldstedt.

Sonntag, 10. Dezember, 10.30 Uhr, Tingleff, zentraler Adventsgottesdienst mit Entpflichtung des langjährigen Kirchenältesten Albert Callesen und Einführung der neuen Kirchenältesten Frauke Lorenzen.

Diese Seite wurde inhaltlich gestaltet von den deutschsprachlichen Gemeinden in Nordschleswig. Die deutsche Minderheit in Nordschleswig wird von neun deutschsprachigen Pfarrstellen seelsorgerlich betreut. Die vier Stadtpfarrstellen in den Städten Tondern, Apenrade, Sonderburg und Hadersleben gehören zur dänischen Folkekirk. Die Nordschleswigsche Gemeinde hat sich 1923 gegründet, um die geistliche Versorgung der deutschen Minderheit in den ländlichen Regionen von Nordschleswig sicherzustellen. Die geistliche Aufsicht wird vom Evangelisch-Lutherischen Bischof in Schleswig wahrgenommen.

Kontakt: Carsten Pfeiffer, Tel. +45 74 76 22 17
E-Mail: buhrkall@kirche.dk, www.kirche.de